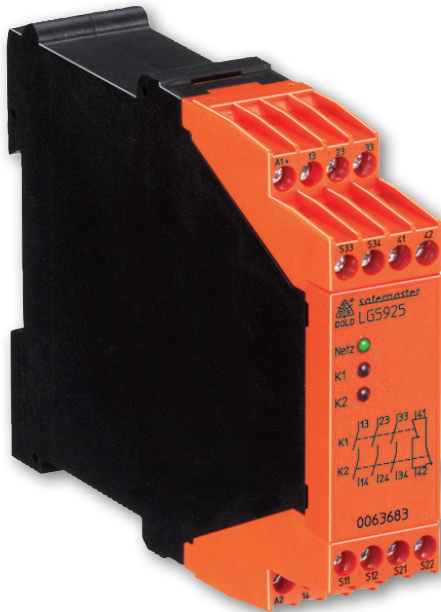




SAFEMASTER Schaltgerät für Sicherheits- schalter LG 5925/920

DE
EN
FR

Original



E. DOLD & SÖHNE KG

Postfach 1251 • 78114 Furtwangen • Deutschland
Telefon +49 7723 6540 • Fax +49 7723 654356
dold-relays@dold.com • www.dold.com

0264113

Inhaltsverzeichnis

Symbol- und Hinweiserklärung.....	3
Allgemeine Hinweise	3
Bestimmungsgemäße Verwendung	3
Sicherheitshinweise	3
Funktionsdiagramm	5
Blockschaltbild.....	5
Zulassungen und Kennzeichen	5
Anwendungen.....	5
Geräteanzeigen	5
Hinweise	5
Schaltbilder.....	6
Anschlussklemmen.....	6
Technische Daten	6
UL-Daten	7
Standardtype	7
Bestellbeispiel.....	7
Kennlinien	7
Anwendungsbeispiele.....	8
Beschriftung und Anschlüsse	25
Maßbild (Maße in mm)	26
Geräteprogrammierung	26
Montage / Demontage der PS / PC-Klemmenblöcke	26
Sicherheitstechnische Kenndaten	27
EG-Konformitätserklärung	28



Vor der Installation, dem Betrieb oder der Wartung des Gerätes muss diese Anleitung gelesen und verstanden werden.



Installation nur durch Elektrofachkraft!



Nicht im Hausmüll entsorgen!
Das Gerät ist in Übereinstimmung mit den national gültigen Vorgaben und Bestimmungen zu entsorgen.



Aufbewahren für späteres Nachschlagen

Um Ihnen das Verständnis und das Wiederfinden bestimmter Textstellen und Hinweise in der Betriebsanleitung zu erleichtern, haben wir wichtige Hinweise und Informationen mit Symbolen gekennzeichnet.

Symbol- und Hinweiserklärung



GEFAHR:
Bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzung eintreten wird, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



WARNUNG:
Bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzung eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



VORSICHT:
Bedeutet, dass eine leichte Körperverletzung eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



INFO:
Bezeichnet Informationen, die Ihnen bei der optimalen Nutzung des Produktes behilflich sein sollen.



ACHTUNG:
Warnt vor Handlungen, die einen Schaden oder eine Fehlfunktion des Gerätes, der Geräteumgebung oder der Hard-/Software zur Folge haben können.

Allgemeine Hinweise

Die hier beschriebenen Produkte wurden entwickelt, um als Teil einer Gesamtanlage oder Maschine sicherheitsgerichtete Funktionen zu übernehmen. Ein komplettes sicherheitsgerichtetes System enthält in der Regel Sensoren, Auswerteeinheiten, Meldegeräte und Konzepte für sichere Abschaltungen. Es liegt im Verantwortungsbereich des Herstellers einer Anlage oder Maschine die korrekte Gesamtfunktion sicherzustellen. DOLD ist nicht in der Lage, alle Eigenschaften einer Gesamtanlage oder Maschine, die nicht durch DOLD konzipiert wurde, zu garantieren. Das Gesamtkonzept der Steuerung, in die das Gerät eingebunden ist, ist vom Benutzer zu validieren. DOLD übernimmt auch keine Haftung für Empfehlungen, die durch die nachfolgende Beschreibung gegeben bzw. impliziert werden. Aufgrund der nachfolgenden Beschreibung können keine neuen, über die allgemeinen DOLD-Lieferbedingungen hinausgehenden Garantie-, Gewährleistungs- oder Haftungsansprüche abgeleitet werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das LG 5925/920 dient dem sicherheitsgerichteten Unterbrechen eines Sicherheitsstromkreises. Es kann zum Schutz von Personen und Maschinen in Anwendungen mit Sicherheitsschaltern, z. B. zur Überwachung von Schiebeschutzzittern verwendet werden.

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Beachtung dieser Anleitung sind keine Restrisiken bekannt. Bei Nichtbeachtung kann es zu Personen- und Sachschäden kommen.

Sicherheitshinweise



Gefahr durch elektrischen Schlag! **Lebensgefahr oder schwere Verletzungsgefahr.**

- Stellen Sie sicher, dass Anlage und Gerät während der elektrischen Installation in spannungsfreiem Zustand sind und bleiben.
- Das Gerät darf nur für die in der mitgeltenden Betriebsanleitung / Datenblatt vorgesehenen Einsatzfälle verwendet werden. Die Hinweise in den zugehörigen Dokumentationen müssen beachtet werden. Die zulässigen Umgebungsbedingungen müssen eingehalten werden.
- Der Berührungsschutz der angeschlossenen Elemente und die Isolation der Zuleitungen sind für die höchste am Gerät anliegende Spannung auszulegen.
- Beachten Sie die VDE- sowie die örtlichen Vorschriften, insbesondere hinsichtlich Schutzmaßnahmen.



Brandgefahr oder andere thermische Gefahren! **Lebensgefahr, schwere Verletzungsgefahr oder Sachschäden.**

- Das Gerät darf nur für die in der mitgeltenden Betriebsanleitung / Datenblatt vorgesehenen Einsatzfälle verwendet werden. Die Hinweise in den zugehörigen Dokumentationen müssen beachtet werden. Die zulässigen Umgebungsbedingungen müssen eingehalten werden. Insbesondere muss die Stromgrenzkurve beachtet werden.
- Das Gerät darf nur von sachkundigen Personen installiert und in Betrieb genommen werden, die mit dieser technischen Dokumentation und den geltenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind.



Funktionsfehler! **Lebensgefahr, schwere Verletzungsgefahr oder Sachschäden.**

- Das Gerät darf nur für die in der mitgeltenden Betriebsanleitung / Datenblatt vorgesehenen Einsatzfälle verwendet werden. Die Hinweise in den zugehörigen Dokumentationen müssen beachtet werden. Die zulässigen Umgebungsbedingungen müssen eingehalten werden.
- Das Gerät darf nur von sachkundigen Personen installiert und in Betrieb genommen werden, die mit dieser technischen Dokumentation und den geltenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind.
- Montieren Sie das Gerät in einen Schaltschrank mit IP 54 oder besser; Staub und Feuchtigkeit können sonst zur Beeinträchtigung der Funktion führen.



Installationsfehler! **Lebensgefahr, schwere Verletzungsgefahr oder Sachschäden.**

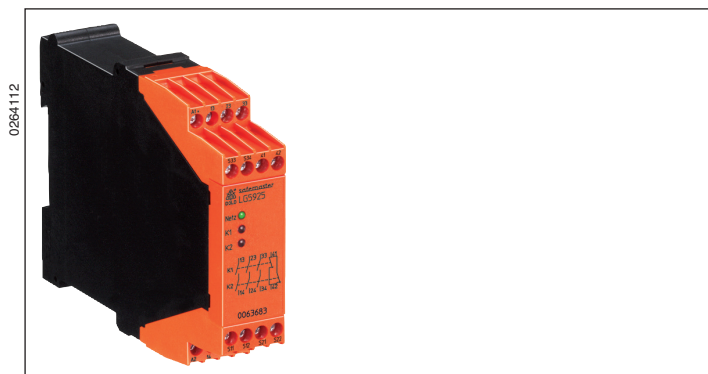
- Sorgen Sie an allen Ausgangskontakten bei kapazitiven und induktiven Lasten für eine ausreichende Schutzbeschaltung.



Achtung!

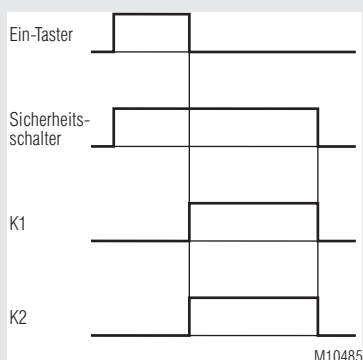
- Die Sicherheitsfunktion muss bei Inbetriebnahme des Gerätes ausgelöst werden.
- Wird der Leitungsschluss beim bestromten Gerät beseitigt, schaltet das Gerät durch.
- Der Schalter S1 darf nicht bei bestromtem Gerät betätigt werden.
- **AUTOMATISCHER START !**
Gemäß IEC/EN 60 204-1 Punkt 9.2.5.4.2 darf nach dem Stillsetzen im Notfall kein automatischer Start erfolgen. Deshalb muss in den Betriebsarten mit automatischem Start, eine übergeordnete Steuerung einen automatischen Start nach einem Not-Aus verhindern.
- Durch Öffnen des Gehäuses oder eigenmächtige Umbauten erlischt jegliche Gewährleistung.

SAFEMASTER Schaltgerät für Sicherheitsschalter LG 5925/920



- entspricht
 - Performance Level (PL) e und Kategorie 4 nach EN ISO 13849-1
 - SIL-Anspruchsgrenze (SIL CL) 3 nach IEC/EN 62061
 - Safety Integrity Level (SIL) 3 nach IEC/EN 61508 und IEC/EN 61511
- nach EN 50156-2 für Feuerungsanlagen
- anschließbar:
 - Magnetschalter NE 5020
 - Magnetschalter NE 5021
- Ausgang: max. 4 Schließer, siehe Kontaktbestückung
- 1- oder 2-kanalige Beschaltung
- Leitungsschlußerkennung am Ein-Taster
- Aktivierung über die Ein-Taste oder automatische Ein-Funktion, über Schalter S2 wählbar
- mit oder ohne Querschlußerkennung über Schalter S1 wählbar
- Betriebszustandsanzeige
- LED-Anzeigen für Kanal 1, 2 und Netz
- Leiteranschluß: auch 2 x 1,5 mm² Litze mit Hülse und Kunststoffkragen, oder 2 x 2,5 mm² massiv DIN 46 228-1/-2/-3/-4
- wahlweise auch mit steckbaren Anschlußblöcken für schnellen Geräteaustausch, optional
 - mit Schraubklemmen
 - oder mit Federkraftklemmen
- 22,5 mm Baubreite

Funktionsdiagramm



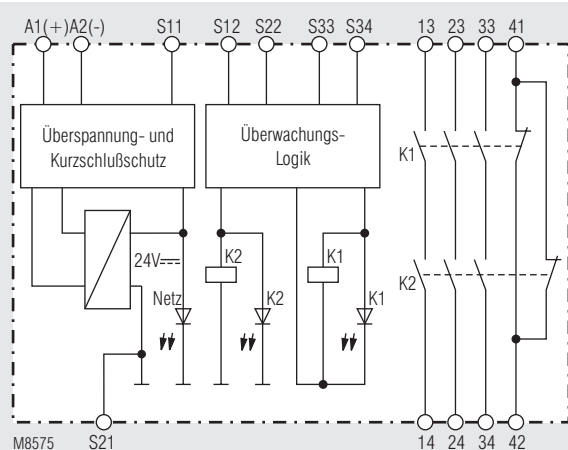
Zulassungen und Kennzeichen



Anwendungen

- Schutz von Personen und Maschinen
- Überwachung von Schiebeschutzzittern
- Einsatz in Feuerungsanlagen im Dauerbetrieb nach EN 50156-1

Blockschaltbild



Geräteanzeigen

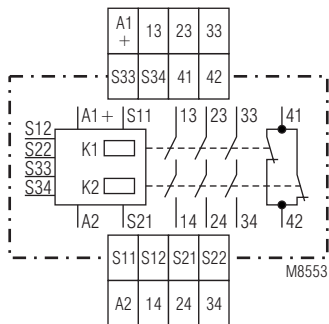
- obere LED: leuchtet bei anliegender Betriebsspannung
- untere LEDs: leuchten bei bestromten Relais K1 und K2

Hinweise

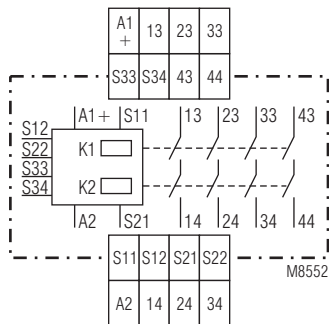
Leitungsschlusserkennung am Ein-Taster:
Ist der Ein-Taster bereits vor Anlegen der Spannung an S12, S22 geschlossen oder liegt ein Leitungsschluss über dem Ein-Taster vor, lassen sich die Ausgangskontakte nicht einschalten.

Ein Leitungsschluss über dem Ein-Taster, der nach der Aktivierung des Gerätes aufgetreten ist, wird beim erneuten Einschaltvorgang erkannt und das Einschalten der Ausgangskontakte verhindert.

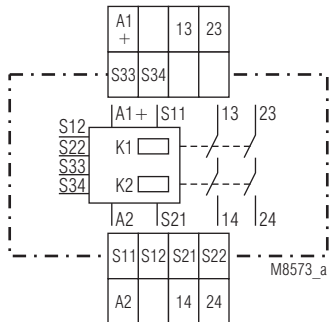
Schaltbilder



LG 5925.48/920



LG 5925.04/920



LG 5925.02/920

Anschlussklemmen

Klemmenbezeichnung	Signalbeschreibung
A1 (+)	+ / L
A2 (-)	- / N
S12, S22, S34	Steuereingänge
S11, S21, S33	Steuerausgänge
13, 14, 23, 24, 33, 34, 43, 44	Schließer zwangsgeführt für Freigabekreis
41,42	Meldeausgang zwangsgeführt

Technische Daten

Eingang

Nennspannung U_N :	DC 24 V
Spannungsbereich:	0,9 ... 1,1 U_N
Nennverbrauch:	DC ca. 1,7 W
Mindestausschaltdauer:	250 ms
Steuerspannung an S11 bei U_N :	DC 22,5 V
Steuerstrom (typ.) über S12 oder S22:	35 mA bei U_N
Mindestspannung an Klemmen S12, S22 bei aktiviertem Gerät:	DC 19 V
Absicherung des Gerätes:	Intern mit PTC
Überspannungsschutz:	Intern durch VDR

Ausgang

Kontaktbestückung

LG 5925.02/920:	2 Schließer
LG 5925.04/920:	4 Schließer
LG 5925.48/920:	3 Schließer, 1 Öffner

Die Schließer-Kontakte können für Sicherheitsabschaltungen verwendet werden.

Die Öffner-Kontakte 41-42 sind nur als Meldekontakte verwendbar.

Einschaltzeit typ. bei U_N :

Handstart:	20 ms
Automatischer Start:	350 ms

Abschaltzeit typ. bei U_N :

bei Unterbrechung der Versorgungsspannung:	20 ms
bei Unterbrechung in S12, S22:	15 ms

Technische Daten

Kontaktart:	Relais, zwangsgeführt
Ausgangsnennspannung:	AC 250 V DC: siehe Lichtbogengrenzkurve max. 8 A pro Kontakt siehe Summenstromgrenzkurve
Thermischer Strom I_{th}:	
Schaltvermögen	
nach AC 15:	
Schließer:	3 A / AC 230 V IEC/EN 60 947-5-1
Öffner:	2 A / AC 230 V IEC/EN 60 947-5-1
nach DC 13:	
Schließer:	2 A / DC 24 V IEC/EN 60 947-5-1
Öffner:	2 A / DC 24 V IEC/EN 60 947-5-1
in Anlehnung an DC 13:	
Schließer:	4 A / DC 24 V bei 0,1 Hz
Öffner:	4 A / DC 24 V bei 0,1 Hz
Elektrische Lebensdauer	
bei 5 A, AC 230 V $\cos \varphi = 1$:	> 2,2 x 10 ⁵ Schaltspiele
Zulässige Schalthäufigkeit:	max. 1 200 Schaltspiele / h
Kurzschlussfestigkeit	
max. Schmelzsicherung:	10 A gG / gL IEC/EN 60 947-5-1
Sicherungsautomat:	B 6 A
Mechanische Lebensdauer:	> 20 x 10 ⁶ Schaltspiele

Allgemeine Daten

Nennbetriebsart:	Dauerbetrieb
Temperaturbereich	
Betrieb:	- 25 ... + 55 °C
Lagerung :	- 40 ... + 85 °C
Betriebshöhe:	< 2.000 m
Luft- und Kriechstrecken	
Bemessungsstoßspannung / Verschmutzungsgrad:	4 kV / 2 (Basisisolierung) IEC 60 664-1
EMV	IEC/EN 62 061
Funkentstörung:	Grenzwert Klasse B EN 55 011
Schutzart	
Gehäuse:	IP 40 IEC/EN 60 529
Klemmen:	IP 20 IEC/EN 60 529
Gehäuse:	Thermoplast mit V0-Verhalten nach UL Subject 94
Rüttelfestigkeit:	Amplitude 0,35 mm Frequenz 10 ... 55 Hz, IEC/EN 60 068-2-6 25 / 055 / 04 IEC/EN 60 068-1
Klimafestigkeit:	EN 50 005
Klemmenbezeichnung:	unverlierbare Plus-Minus-Klemmen-
Leiterbefestigung:	schrauben M 3,5 Kastenklappen mit selbstabhebendem Drahtschutz oder Federkraftklappen
Schnellbefestigung:	Hutschiene IEC/EN 60 715
Nettogewicht:	220 g

Geräteabmessungen

Breite x Höhe x Tiefe

LG 5925/920:	22,5 x 90 x 121 mm
LG 5925/920 PC:	22,5 x 111 x 121 mm
LG 5925/920 PS:	22,5 x 104 x 121 mm

Standardtype

LG 5925.48/920 DC 24 V

Artikelnummer:

0063683

• Ausgang: 3 Schließer, 1 Öffner

• Nennspannung U_N : DC 24 V

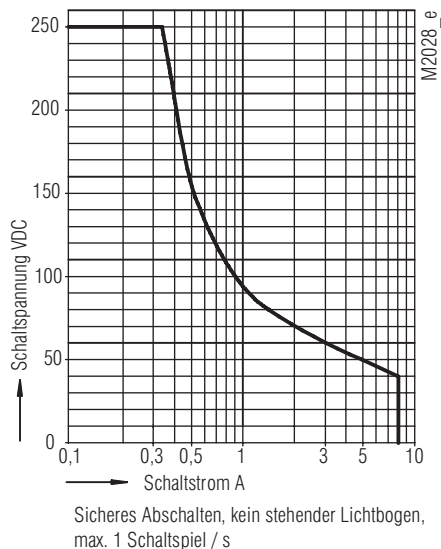
• Baubreite: 22,5 mm

Bestellbeispiel

LG 5925 . . . /920 DC 24 V

Nennspannung
Klemmenart
ohne Bezeichnung: Klemmen-
blöcke nicht abnehmbar, mit
Schraubklemmen
PC (plugin cageclamp):
abnehmbare Klemmenblöcke
mit Federkraftklemmen
PS (plugin screw):
abnehmbare Klemmenblöcke
mit Schraubklemmen
Kontaktbestückung
Gerätetyp

Kennlinien



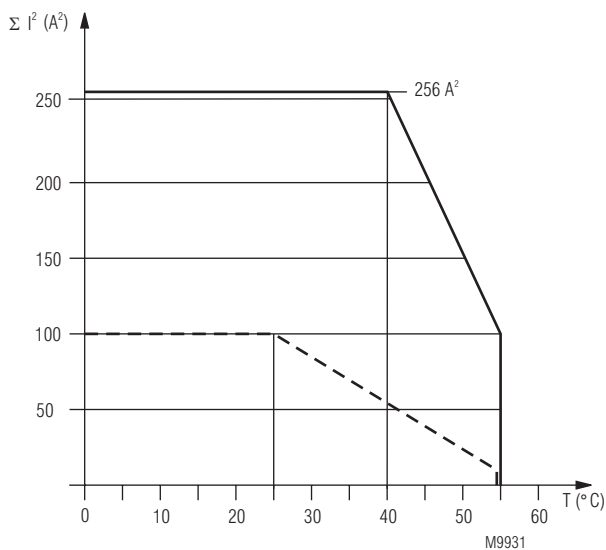
Lichtbogengrenzcurve

Vorgehen bei Störungen

Fehler	mögliche Ursache
LED "Netz" leuchtet nicht	Versorgungsspannung nicht angeschlossen
LED "K1" leuchtet, aber "K2" nicht	- Sicherheitsrelais K1 ist verschweißt (Gerät austauschen) - Es hat eine einkanalige Abschaltung an S12 stattgefunden (Kanal an S22 abschalten)
LED "K2" leuchtet, aber "K1" nicht	- Sicherheitsrelais K2 ist verschweißt (Gerät austauschen) - Es hat eine einkanalige Abschaltung an S22 stattgefunden (Kanal an S12 abschalten)
Gerät kann nicht gestartet werden	- Ein Sicherheitsrelais ist verschweißt (Gerät austauschen) - Schalter S2 hat falsche Stellung - Handstart-Modus: Leitungsschluss am Start-Taster (Versorgungsspannung trennen und Fehler beheben) - Autostart-Modus: S33-S34 nicht gebrückt

Wartung und Instandsetzung

- Das Gerät enthält keine Teile, die einer Wartung bedürfen.
- Bei vorliegenden Fehlern das Gerät nicht öffnen, sondern an den Hersteller zur Reparatur schicken.



Gerät nicht angereicht, mit Luftumwälzung.
Max. Strom bei 55°C über
4 Kontaktreihen = $5A \cong 4 \times 5^2 A^2 = 100A^2$

Gerät angereicht, mit Fremderwärmung
durch Geräte gleicher Last.
Max. Strom bei 55°C über
4 Kontaktreihen = $1A \cong 4 \times 1^2 A^2 = 4A^2$

$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2 + I_3^2 + I_4^2$$

I_1, I_2, I_3, I_4 - Strom in den Kontaktpfaden

Summenstromgrenzkurve

The diagram illustrates the internal wiring of the LG5925/920 control unit. It features three NE5021.02 modules, each containing an 'Aktor' (actuator) and a 'Sensor'. The modules are labeled 'Sensor 1', 'Sensor 2', and 'Sensor 6'. The 'Aktor' components are connected to a common line labeled 'A1(+)', while the 'Sensor' components are connected to a common line labeled 'A2(-)'. A 'Not-Aus' (stop) switch is connected to the 'Aktor' line. The diagram also shows a 'Ein' (input) switch connected to the 'Sensor' line. The terminal connections are labeled as follows: A1(+), S11, S21, S22, S12, S33, S34, 13, 23, 14, 24. The diagram is identified by the code 'M10450 a'.

LG 5925/920 / 26.02.18 de / 972



SAFEMASTER

Safety Module For Safety Switches

LG 5925/920

Translation of the original instructions

Contents

Symbol and Notes Statement.....	11
General Notes	11
Designated Use	11
Safety Notes	11
Function Diagram	13
Block Diagram	13
Approvals and Markings	13
Applications	13
Indicators	13
Notes	13
Circuit Diagrams	14
Connection Terminals	14
Technical Data	14
UL-Data	15
Standard Type.....	15
Ordering Example	15
Characteristics.....	15
Application Examples	16
Labeling and connections.....	25
Dimensions (dimensions in mm)	26
Setting	26
Mounting / disassembly of the PS / PC-terminal blocks	26
Safety Related Data	27
CE-Declaration of Conformity.....	28



Before installing, operating or maintaining this device, these instructions must be carefully read and understood.



The installation must only be done by a qualified electrician!



Do not dispose of household garbage!
The device must be disposed of in compliance with nationally applicable rules and requirements.



Storage for future reference

To help you understand and find specific text passages and notes in the operating instructions, we have important information and information marked with symbols.

Symbol and Notes Statement



DANGER:
Indicates that death or severe personal injury will result if proper precautions are not taken.



WARNING:
Indicates that death or severe personal injury can result if proper precautions are not taken.



CAUTION:
Indicates that a minor personal injury can result if proper precautions are not taken.



INFO:
Referred information to help you make best use of the product.



ATTENTION:
Warns against actions that can cause damage or malfunction of the device, the device environment or the hardware / software result.

General Notes

The product hereby described was developed to perform safety functions as a part of a whole installation or machine. A complete safety system normally includes sensors, evaluation units, signals and logical modules for safe disconnections. The manufacturer of the installation or machine is responsible for ensuring proper functioning of the whole system. DOLD cannot guarantee all the specifications of an installation or machine that was not designed by DOLD. The total concept of the control system into which the device is integrated must be validated by the user. DOLD also takes over no liability for recommendations which are given or implied in the following description. The following description implies no modification of the general DOLD terms of delivery, warranty or liability claims.

Designated Use

The LG 5925/920 is used to interrupt a safety circuit in a safe way. It can be used to protect people and machines in applications with safety switches, e.g. to monitor sliding gates.
When used in accordance with its intended purpose and following these operating instructions, this device presents no known residual risks. Non-observance may lead to personal injuries and damages to property.

Safety Notes



Risk of electrocution! **Danger to life or risk of serious injuries.**

- Disconnect the system and device from the power supply and ensure they remain disconnected during electrical installation.
- The device may only be used for the applications described in the mutually applicable operating instructions / data sheet. The notes in the respective documentation must be heeded. The permissible ambient conditions must be observed.
- The contact protection of the elements connected and the insulation of the supply cables must be designed in accordance with the requirements in the operating instructions / data sheet.
- Note the VDE and local regulations, particularly those related to protective measures.



Risk of fire or other thermal hazards! **Danger to life, risk of serious injuries or property damage.**

- The device may only be used for the applications described in the mutually applicable operating instructions / data sheet. The notes in the respective documentation must be heeded. The permissible ambient conditions must be observed. In particular, the current limit curve must be heeded.
- The device may only be installed and put into operation by experts who are familiar with this technical documentation and the applicable health and safety and accident prevention regulations.



Functional error! **Danger to life, risk of serious injuries or property damage.**

- The device may only be used for the applications described in the mutually applicable operating instructions / data sheet. The notes in the respective documentation must be heeded. The permissible ambient conditions must be observed.
- The device may only be installed and put into operation by experts who are familiar with this technical documentation and the applicable health and safety and accident prevention regulations.
- The unit should be panel mounted in an enclosure rated at IP 54 or superior. Dust and dampness may lead to malfunction.



Installation fault! **Danger to life, risk of serious injuries or property damage.**

- Make sure of sufficient protection circuitry at all output contacts for capacitive and inductive loads.



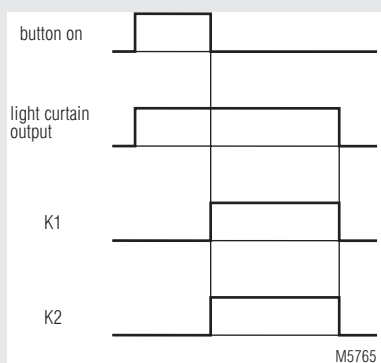
Attention!

- The safety function must be triggered during commissioning.
- If a line fault occurs after the voltage has been connected to S12, S22, the unit will be activated because this line fault is similar to the normal On-function.
- Switch S1 must not be set while device is under supply voltage.
- **AUTOMATIC START !**
According to IEC/EN 60 204-1 part 9.2.5.4.2 and 10.8.3 it is not allowed to restart automatically after emergency stop.
Therefore the machine control has to disable the automatic start after emergency stop.
- Opening the device or implementing unauthorized changes voids any warranty



- According to
 - Performance Level (PL) e and category 4 to EN ISO 13849-1
 - SIL Claimed Level (SIL CL) 3 to IEC/EN 62061
 - Safety Integrity Level (SIL) 3 to IEC/EN 61508 and IEC/EN 61511
- According to EN 50156-2 for furnaces
- to connect:
 - safety switch NE 5020
 - safety switch NE 5021
- Output: max. 4 NO contacts, see contacts
- 1- or 2-channel operation
- Line fault detection on On-button
- Manual restart or automatic restart, switch S2
- with or without cross fault monitoring switch S1
- LED indicator for state of operation
- LED indicator for channel 1 and 2
- Wire connection: also 2 x 1.5 mm² stranded ferruled, or 2 x 2.5 mm² solid DIN 46 228-1/-2/-3/-4
- As option with plugable terminal blocks for easy exchange of devices
 - with screw terminals
 - or with cage clamp terminals
- Width 22.5 mm

Function Diagram



Approvals and Markings

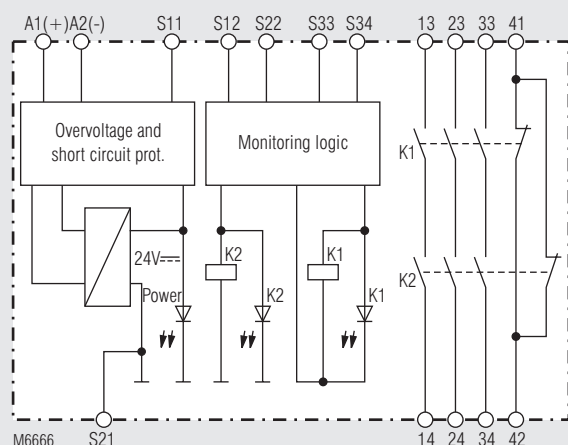


Applications

Protection of people and machines

- Monitoring of safety gates
- Usage in furnace application in continuous operation acc. to EN 50156-1

Block Diagram



Indicators

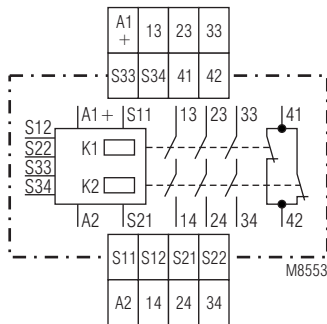
upper LED: on, when supply connected
lower LEDs: on, when relay K1 and K2 energized

Notes

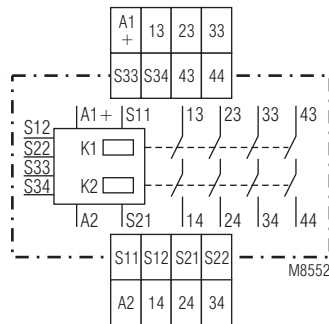
Line fault detection on On-button:

The line fault detection is only active when S12 and S22 are switched simultaneously. If The On-button is closed before S12, S22 is connected to voltage (also when line fault across On-Button), the output contacts will not close. A line fault across the On-button which occurred after activation of the relay, will be detected with the next activation and the output contacts will not close.

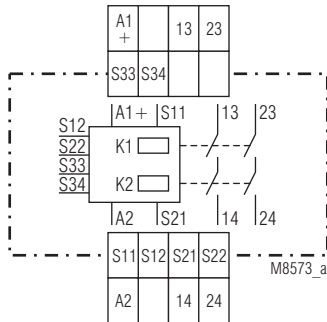
Circuit Diagrams



LG 5925.48/920



LG 5925.04/920



LG 5925.02/920

Connection Terminals

Terminal designation	Signal description
A1 (+)	+ / L
A2 (-)	- / N
S12, S22, S34	Inputs
S11, S21, S33	Outputs
13, 14, 23, 24, 33, 34, 43, 44	Forcibly guided NO contacts for release circuit
41, 42	Forcibly guided indicator output

Technical Data

Input

Nominal voltage U_N :	DC 24 V
Voltage range:	0.9 ... 1.1 U_N
Nominal consumption:	DC approx. 1.7 W
Min. off-time:	250 ms
Control voltage on S11 at U_N :	DC 22.5 V
Control current /typ.) over S12 or S22:	35 mA at U_N
Min. voltage between terminals S12, S22 when relay activated:	DC 19 V
Short-circuit protection:	Internal PTC
Overvoltage protection:	Internal VDR

Output

Contacts

LG 5925.02/920:	2 NO contacts
LG 5925.04/920:	4 NO contacts
LG 5925.48/920:	3 NO contacts, 1 NC contact

The NO contacts are safety contacts.

The NC contacts 41-42 can only be used for monitoring

Operate delay typ. at U_N :

Manual start:	20 ms
Automatic start:	350 ms

Release delay typ. at U_N :

Disconnecting the supply:	20 ms
Disconnecting S12, S22:	15 ms

Contact type: forcibly guided

Nominal output voltage: AC 250 V

DC: see limit curve for arc-free operation

Technical Data

Thermal current I_{th} :

max. 8 A per contact
see current limit curve

Switching capacity

to AC 15:

NO contacts:	3 A / AC 230 V	IEC/EN 60 947-5-1
NC contacts:	2 A / AC 230 V	IEC/EN 60 947-5-1

to DC 13:

NO contacts:	2 A / DC 24 V	IEC/EN 60 947-5-1
NC contacts:	2 A / DC 24 V	IEC/EN 60 947-5-1

to DC 13:

NO contact:	4 A / DC 24 V at 0.1 Hz
NC contact:	4 A / DC 24 V at 0.1 Hz

Electrical life

at 5 A, AC 230 V $\cos \varphi = 1$:

> 2.2 x 10⁵ switching cycles

Permissible operating frequency:

max. 1 200 switching cycles / h

Short circuit strength

max. fuse rating:

10 A gG / gL IEC/EN 60 947-5-1

line circuit breaker:

B 6 A

Mechanical life:

> 20 x 10⁶ switching cycles

General Data

Operating mode:

Continuous operation

Temperature range

operation:

- 25 ... + 55 °C

storage :

- 40 ... + 85 °C

altitude:

< 2.000 m

Clearance and creepage distances

rated impuls voltage /

pollution degree:

4 kV / 2 (basis insulation) IEC 60 664-1

EMC

Interference suppression:

IEC/EN 62 061

Degree of protection

Housing:

IP 40

IEC/EN 60 529

Terminals:

IP 20

IEC/EN 60 529

Housing:

Thermoplastic with V0 behaviour

according to UL subject 94

Vibration resistance:

Amplitude 0.35 mm IEC/EN 60 068-2-6

frequency 10 ... 55 Hz

Climate resistance:

25 / 055 / 04

IEC/EN 60 068-1

Terminal designation:

EN 50 005

Wire fixing:

Plus-minus terminal screws M 3.5

box terminals with wire protection or

cage clamp terminals

Mounting:

DIN rail

IEC/EN 60 715

Weight:

220 g

Dimensions

Width x height x depth

LG 5925/920:	22.5 x 90 x 121 mm
LG 5925/920 PC:	22.5 x 111 x 121 mm
LG 5925/920 PS:	22,5 x 104 x 121 mm

Standard Type

LG 5925.48/920 DC 24 V

Article number:

0063683

• Output:

3 Schließer, 1 Öffner

• Nominal voltage U_N :

DC 24 V

• Width:

22.5 mm

Ordering Example

LG 5925 . . . /920 DC 24 V

Nominal voltage
Type of terminals
without indication: terminal
blocks fixed, with screw terminals
PC (plugin cage clamp): plugable
terminal blocks with cage clamp
terminals
PS (plugin screw): plugable
terminal blocks with screw
terminals
Contacts
Type

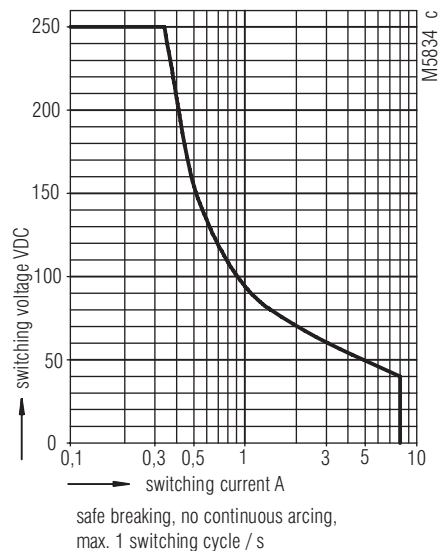
Troubleshooting

Failure	Potential cause
LED "Power" does not light up	- Power supply not connected
LED "K1" lights up, but "K2" remains off	- Safety relay K1 is welded (replace device) - A 1-channel switch-off occurred on S12 (switch channel off on S22)
LED "K2" lights up, but "K1" remains off	- Safety relay K2 is welded (replace device) - A 1-channel switch-off occurred on S22 (switch channel off on S12)
Device cannot be activated	- Safety relay K2 is welded (replace device) - Incorrect setting of switch S2 - Manual start mode: Line fault on start-button (disconnect power supply and remove fault) - Automatic start mode: S33-S34 not bridged

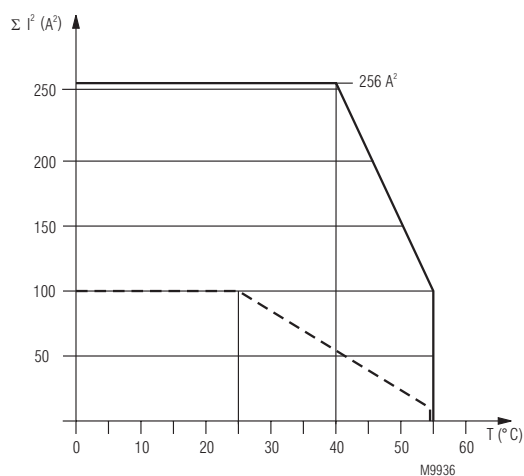
Maintenance and repairs

- The device contains no parts that require maintenance.
- In case of failure, do not open the device but send it to manufacturer for repair.

Characteristics



Arc limit curve under resistive load



— device mounted on distance with air circulation.
max. current at 55°C over
4 contactrows = $5A \hat{=} 4 \times 5^2 A^2 = 100 A^2$

- - - device mounted without distance heated by
devices with same load,
max current at 55°C over
4 contactrows = $1A \hat{=} 4 \times 1^2 A^2 = 4 A^2$

$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2 + I_3^2 + I_4^2$$

I_1, I_2, I_3, I_4 - current in contactrows

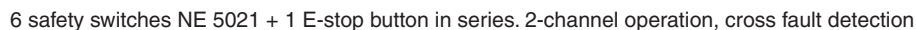
Total current limit curve

Application Examples



Switches in position: S1 cross fault detection
S2 manual start

With autostart link On-button and set S2 to „automatic“.
Suited up to SIL3, Performance Level e, Cat. 4



Switches in position: S1 cross fault detection
S2 manual start

With autostart link On-button and set S2 to „automatic“.
Suited up to SIL3, Performance Level e, Cat. 3



SAFEMASTER

Module de barrières immatérielles

LG 5925/920

Traduction
de la notice originale



E. DOLD & SÖHNE KG
B.P. 1251 • 78114 Furtwangen • Allemagne
Tél. +49 7723 6540 • Fax +49 7723 654356
dold-relays@dold.com • www.dold.com

Tables des matières

Explication des symboles et remarques	19
Remarques	19
Usage approprié	19
Consignes de sécurité	19
Diagramme de fonctionnement.....	21
Schéma-bloc.....	21
Homologations et sigles	21
Utilisations	21
Diodes de visualisation.....	21
Remarques	21
Schémas.....	22
Borniers	22
Caractéristiques techniques	22
Données UL.....	23
Versions standards	23
Exemple de commande de variante	23
Courbes caractéristiques.....	23
Exemples d'utilisation	24
Marquage et raccordements.....	25
Dimensions (dimensions en mm)	26
Programmation de l'appareil.....	26
Démontage des borniers amovibles	26
Données techniques sécuritaires	27
Déclaration de conformité européenne	28



Avant l'installation, la mise en service ou l'entretien de cet appareil, on doit avoir lu et compris ce manuel d'utilisation.



L'installation ne doit être effectuée que par un electricien qualifié



Ne pas jeter aux ordures ménagères!

L'appareil doit être éliminé conformément aux prescriptions et directives nationales en vigueur.



Stockage pour référence future

Pour vous aider à comprendre et trouver des passages et des notes de texte spécifiques dans les instructions d'utilisation, nous avons marquées les informations importantes avec des symboles.

Explication des symboles et remarques



DANGER:

Indique que la mort ou des blessures graves vont survenir en cas de non respect des précautions demandées.



AVERTISSEMENT:

Indique que la mort ou des blessures graves peuvent survenir si les précautions appropriées ne sont pas prises.



PRUDENCE:

Signifie qu'une blessures légère peut survenir si les précautions appropriées ne sont pas prises.



INFO:

Concerne les informations qui vous sont mises à disposition pour le meilleur usage du produit.



ATTENTION:

Met en garde contre les actions qui peuvent causer des dommages au matériel Software ou hardware suite à un mauvais fonctionnement de l'appareil ou de l'environnement de l'appareil.

Remarques

Le produit décrit ici a été développé pour remplir les fonctions de sécurité en tant qu'élément d'une installation globale ou d'une machine. Un système de sécurité complet inclut habituellement des détecteurs ainsi que des modules d'évaluation, de signalisation et de logique aptes à déclencher des coupures de courant sûres. La responsabilité d'assurer la fiabilité de l'ensemble de la fonction incombe au fabricant de l'installation ou de la machine. DOLD n'est pas en mesure de garantir toutes les caractéristiques d'une installation ou d'une machine dont la conception lui échappe. C'est à l'utilisateur de valider la conception globale du système auquel ce relais est connecté. DOLD ne prend en charge aucune responsabilité quant aux recommandations qui sont données ou impliquées par la description suivante. Sur la base du présent manuel d'utilisation, on ne pourra déduire aucune modification concernant les conditions générales de livraison de DOLD, les exigences de garantie ou de responsabilité.

Usage approprié

Le LG 5925/920 permet le déclenchement d'un circuit électrique sécuritaire. Peut être utilisé pour la protection de personnes et de machines en combinaison avec des commutateurs et interrupteurs de sécurité par exemple pour la protection de grilles de sécurité. En cas d'emploi approprié et d'observation de ces instructions, on ne connaît aucun risque résiduel. Dans le cas contraire, on encourt des dommages corporels et matériels.

Consignes de sécurité



Risque d'électrocution !

Danger de mort ou risque de blessure grave.

- Assurez-vous que l'installation et l'appareil est et reste en l'état hors tension pendant l'installation électrique.
- L'appareil peut uniquement être utilisé dans les cas d'application prévus dans le mode d'emploi / la fiche technique. Les instructions de la documentation correspondante doivent être respectées. Les conditions ambiantes autorisées doivent être respectées.
- La protection de contact des éléments raccordés et l'isolation des câbles d'alimentation doivent être conçus conformément aux prescriptions du mode d'emploi/ fiche technique.
- Respecter les prescriptions de la VDE et les prescriptions locales, et tout particulièrement les mesures de sécurité.



Risques d'incendie et autres risques thermiques !

Danger de mort, risque de blessure grave ou dégâts matériels.

- L'appareil peut uniquement être utilisé dans les cas d'application prévus dans le mode d'emploi / la fiche technique. Les instructions de la documentation correspondante doivent être respectées. Les conditions ambiantes autorisées doivent être respectées. Respectez tout particulièrement la courbe des seuils de courant.
- L'appareil peut uniquement être installé et mis en service par un personnel dûment qualifié et familier avec la présente documentation technique et avec les prescriptions en vigueur relatives à la sécurité du travail et à la préservation de l'environnement.



Erreur de fonctionnement !

Danger de mort, risque de blessure grave ou dégâts matériels.

- L'appareil peut uniquement être utilisé dans les cas d'application prévus dans le mode d'emploi / la fiche technique. Les instructions de la documentation correspondante doivent être respectées. Les conditions ambiantes autorisées doivent être respectées.
- L'appareil peut uniquement être installé et mis en service par un personnel dûment qualifié et familier avec la présente documentation technique et avec les prescriptions en vigueur relatives à la sécurité du travail et à la préservation de l'environnement.
- Le relais doit être monté en armoire ayant un indice de protection au moins IP 54; la poussière et l'humidité pouvant entraîner des dysfonctionnements.



Erreur d'installation !

Danger de mort, risque de blessure grave ou dégâts matériels.

- Veillez à protéger suffisamment les contacts de sortie de charges capacitatives et inductives.



Attention!

- La fonction de sécurité doit être activée lors de la mise en service.
- L'élimination d'une erreur de ligne pendant que l'appareil est sous tension provoque l'enclenchement des contacts.
- Ne pas commuter S1 pendant que l'appareil est sous tension.
- ATTENTION - Démarrage Automatique !
Selon IEC/EN 60 204-1 Art. 9.2.5.4.2 il est interdit d'effectuer un redémarrage automatique après un Arrêt d'urgence. Lorsqu'un démarrage automatique est toutefois demandé, il est nécessaire de assurer qu'une commande prioritaire effectue le blocage après une action d'arrêt d'urgence.
- L'ouverture de l'appareil ou des transformations non autorisées annulent la garantie.

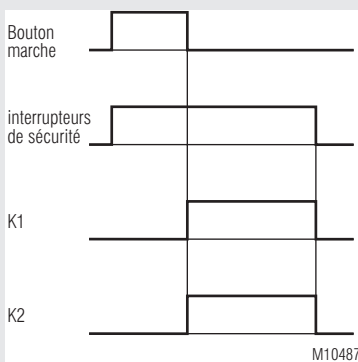
SAFEMASTER

Appareil de commutation pour interrupteurs de sécurité
LG 5925/920



- **satisfait aux exigences:**
 - Performance Level (PL) e et Catégorie 4 selon EN ISO 13849-1
 - Valeur limite SIL demandée (SIL CL) 3 selon IEC/EN 62061
 - Safety Integrity Level (SIL) 3 selon IEC/EN 61508 et IEC/EN 61511
- Selon EN 50156-2 pour installations de chauffage
- Raccordable:
 - Interrupteur de sécurité NE 5020
 - Interrupteur de sécurité NE 5021
- Sortie: 4 contacts max. (voir garnissage en contacts)
- Montage à 1 canal ou 2 canaux
- Détection de court-circuit sur le bouton Marche
- Activation manuelle par le bouton Marche ou fonction Marche automatique, réglable par interrupteur S2
- Avec ou sans détection des courts-circuits transversaux
- Affichage des états de fonctionnement
- Diodes de visualisation pour canal 1, canal 2 et réseau
- Connectique: également 2 x 1,5 mm² multibrins avec embout et colerette plastique ou 2 x 2,5 mm² massif DIN 46 228-1/-2/-3/-4
- Également possible avec les blocs de raccordement amovibles pour un échange rapide des appareils
 - avec bornes ressorts
 - ou avec bornes à vis
- Largeur utile 22,5 mm

Diagramme de fonctionnement



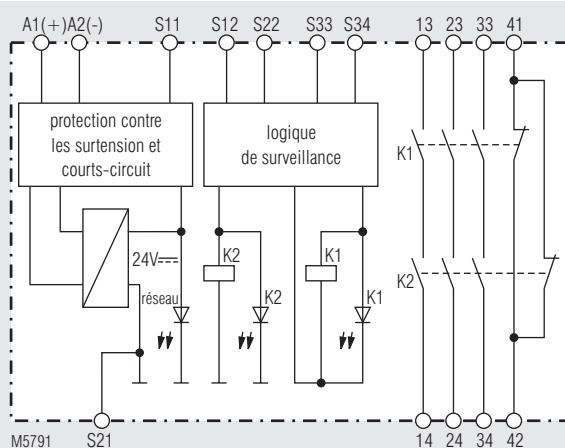
Homologations et sigles



Utilisations

- Protection des personnes et des machines
- Surveillance de grilles de protection
 - Pour une utilisation permanente en systèmes de chauffage selon EN 50156-1

Schéma-bloc



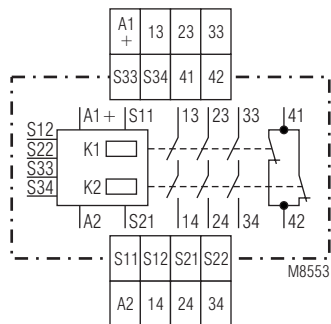
Diodes de visualisation

- DEL supérieure: allumée en présence de tension de service
- DEL inférieures: allumées quand les relais K1 et K2 sont alimentées

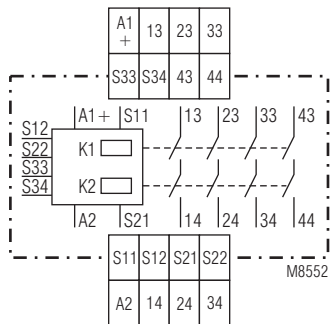
Remarques

Détection de défaut de court-circuit sur le bouton Marche:
Si le bouton Marche est déjà fermé avant l'application de la tension sur S12, S22, les contacts de sortie ne se laissent pas enclencher.
Un défaut de court-circuit sur le bouton Marche apparaissant après l'activation de l'appareil est détectée à la manoeuvre d'enclenchement suivante, et l'enclenchement des contacts de sortie est bloqué.

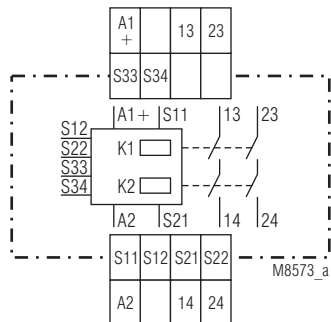
Schémas



LG 5925.48/920



LG 5925.04/920



LG 5925.02/920

Borniers	
Repérage des bornes	Description
A1 (+)	+ / L
A2 (-)	- / N
S12, S22, S34	Entrées de contrôle
S11, S21, S33	Sorties de contrôle
13, 14, 23, 24, 33, 34, 43, 44	Contacts NO liés pour circuit de déclenchement
41, 42	Sortie de signalisation (contacts liés)

Caractéristiques techniques

Entrée

Tension assignée U_N :	DC 24 V
Plage de tensions:	0,9 ... 1,1 U_N
Consommation nominale:	DC: env. 1,7 W
Durée min. de coupure:	250 ms
Tension de commande sur S11 sous U_N :	DC 22,5 V
Courant de commande (ref.) par S12 ou S22:	35 mA sous U_N
Tension minimale sur bornes S12, S22 (appareil activé):	DC 19 V
Protection de l'appareil:	interne par PTC
Protection contre les surtensions:	interne par VDR

Sortie

Garnissage en contacts

LG 5925.02/920:	2 contacts NO
LG 5925.04/920:	4 contacts NO
LG 5925.48/920:	3 contacts NO, 1 contact NF

Les lignes de contacts à fermeture peuvent être utilisées pour des déclenchements sécuritaires.

Attention, les contacts de la ligne 41-42 sont des contacts de signalisation

Durée d'enclenchement

typ. sous U_N :	
en démarrage manuel:	20 ms
en démarrage automatique:	350 ms

Caractéristiques techniques

Durée de coupure

typ. sous U_N :

en cas de coupure de la tension d'alimentation:
si interruption dans S12, S22:

20 ms

15 ms

Type de contacts:

Tension ass. de sortie:

relais, contacts liés

AC 250 V

DC: voir courbe limite d'arc

max. 8 A par contact

v. courbe limite de totalisation de courant

Courant thermique I_{th} :

Pouvoir de coupure

selon AC 15:

contacts NO:

3 A / AC 230 V

IEC/EN 60947-5-1

contacts NF:

2 A / AC 230 V

IEC/EN 60947-5-1

selon DC 13:

contacts NO:

2 A / 24 V

IEC/EN 60 947-5-1

contacts NF:

2 A / 24 V

IEC/EN 60 947-5-1

en DC 13:

contact NO:

4 A / 24 V DC à 0,1 Hz

contact NF:

4 A / 24 V DC à 0,1 Hz

Longévité électrique

selon 5 A, AC 230 V $\cos \varphi = 1$:

> 2,2 x 10⁵ manoeuvres IEC/EN 60947-5-1

Cadences admissibles:

max. 1 200 manoeuvres / h

Tenue aux courts-circuits,

calibre max. de fusible:

10 A gG / gL

EN 60947-5-1

Coupe-circuit fusible:

B 6 A

Longévité mécanique:

20 x 10⁶ manoeuvres

Caractéristiques générales

Type nominal de service:

service permanent

Plage de températures

opération:

- 25 ... + 55 °C

stockage:

- 40 ... + 85 °C

Altitude:

< 2.000 m

Distances dans l'air et lignes de fuite

Catégorie de surtension /

degré de contamination:

4 kV / 2

IEC 60664-1

CEM

Antiparasitage:

IEC/EN 62 061

seuil classe B

EN 55011

Degré de protection:

boîtier:

IP 40

IEC/EN 60529

bornes:

IP 20

IEC/EN 60529

Boîtier:

thermoplastique à comportement V0

selon UL Subject 94

Résistance aux vibrations:

amplitude 0,35 mm

Résistance climatique:

Repérage des bornes:

Fixation des conducteurs:

fréq. 10 ... 55 Hz

IEC/EN 60068-2-6

25 / 055 / 04

IEC/EN 60068-1

EN 50 005

vis de serrage cruciformes imperdabl.

M 3,5 bornes intégrées avec protect.

contre la rupture de conducteur ou

bornes ressorts

Fixation instantanée:

sur rail

IEC/EN 60715

Poids net:

220 g

Dimensions

largeur x hauteur x profondeur

LG 5925/920:

22,5 x 90 x 121 mm

LG 5925/920 PC:

22,5 x 111 x 121 mm

LG 5925/920 PS:

22,5 x 104 x 121 mm

Versions standards

LG 5925.48/920 DC 24 V

Référence:

0063683

• Sortie: 3 contacts NO, 1 contact NF

• Tension assignée U_N : DC 24 V

• Largeur utile: 22,5 mm

Exemple de commande de variante

LG 5925 . PS/920 DC 24 V

tension assignée
type de bornes:
fixes avec bornes à vis
PC (plugin cageclamp):
débrochables avec bornes
ressorts
PS (plugin screw):
débrochables avec bornes à vis
garnissage en contacts
type d'appareil

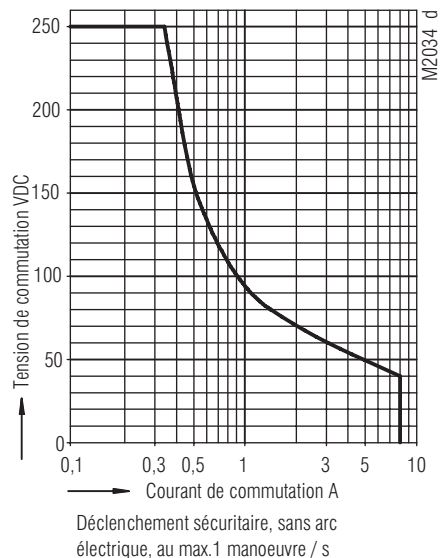
Diagnostics des défauts

Défaut	Cause possible
DEL "réseau" ne s'allume pas	L'alimentation n'est pas connectée
La DEL "K1" s'allume, mais pas "K2"	- Les contacts du relais K1 sont soudés (remplacer l'appareil) - Le déclenchement d'un canal s'est produit sur S12 (déclencher le canal sur S22)
La DEL "K2" s'allume, mais pas "K1"	- Les contacts du relais K2 sont soudés (remplacer l'appareil) - Le déclenchement d'un canal s'est produit sur S12 (déclencher le canal sur S12)
L'appareil ne peut être mis en marche	- Les contacts du relais sont soudés (remplacer l'appareil) - Le commutateur S2 n'est pas positionné correctement - Mode de ré-enclenchement manuel: Erreur de ligne sur le bouton Marche (débrancher l'alimentation et éliminer l'erreur) - Mode de ré-enclenchement automatique: S33-S34 non shunté

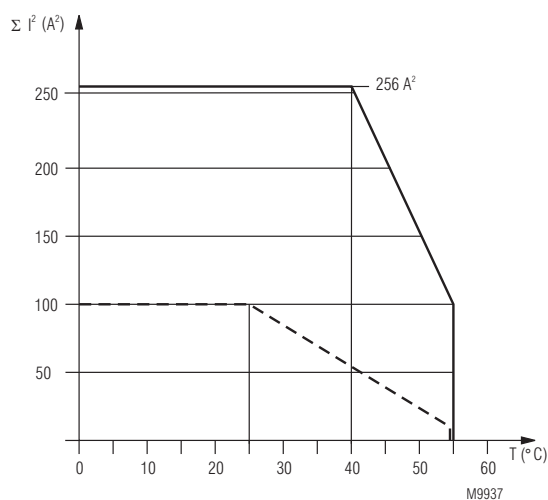
Entretien et remise en état

- Cet appareil ne contient pas de composants requérant un entretien.
- En cas de disfonctionnement, ne pas ouvrir l'appareil, mais le renvoyer au fabricant.

Courbes caractéristiques



Arc limit curve



Appareils non accolés, avec circulation d'air
courant max à 55°C au travers
des 4 lignes de contacts = 5A $\cong 3 \times 5^2 A^2 = 100 A^2$

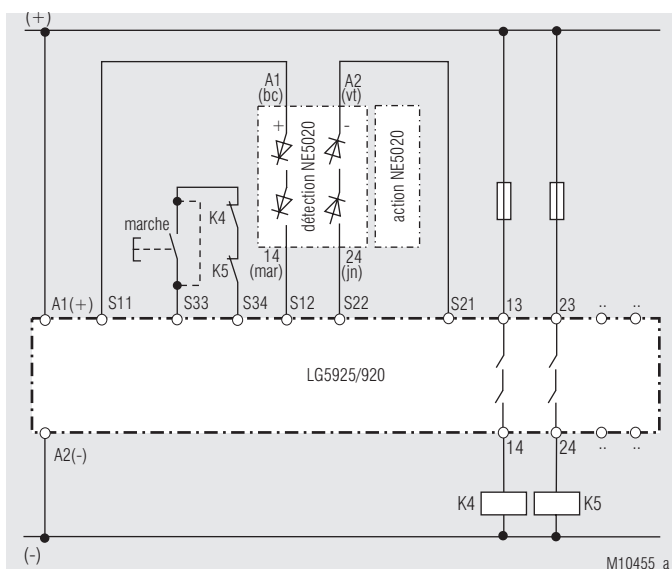
Appareils accolés, échauffement externe supplémentaire
par d'autres appareils adjacents
courant max à 55°C au travers
des 4 lignes de contacts = 1A $\cong 3 \times 1^2 A^2 = 3 A^2$

$$\Sigma I^2 = I_1^2 + I_2^2 + I_3^2 + I_4^2$$

I_1, I_2, I_3, I_4 - Courant dans les lignes de contacts

Courbe limite de courant totalisateur

Exemples d'utilisation

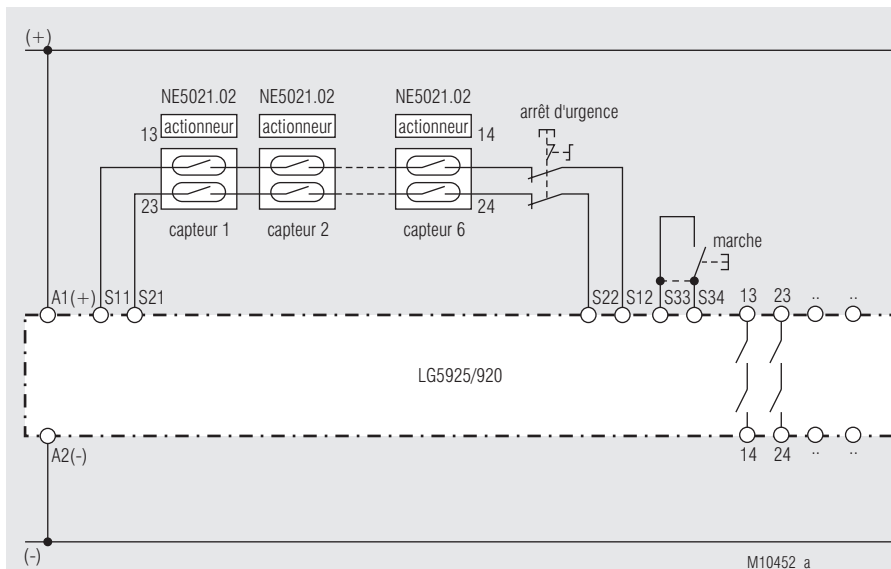


Avec interrupteur de sécurité NE 5020. Amplification des contacts par contacteurs externes, pilotage sur 2 canaux, protégé contre courts-circuits transversaux.

Bien tenir compte du paragraphe "Programmation du module"

Pos. interrupteurs: S1 protégé contre courts-circuits transversaux
S2 démarrage manuel

En mode automatique: Ponter bouton marche et S2 et programmer S2 sur Autostart
Convient jusqu'à SIL3, Performance Level e, Cat. 4



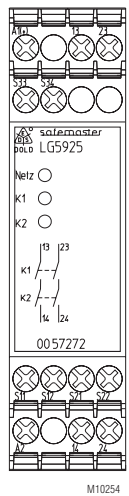
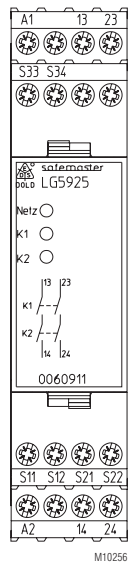
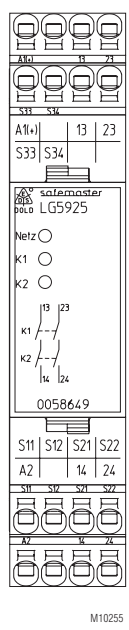
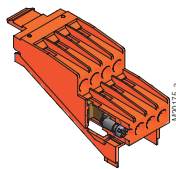
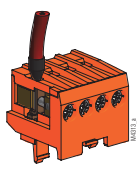
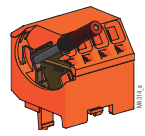
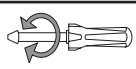
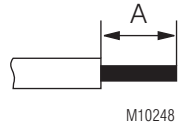
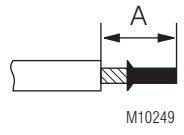
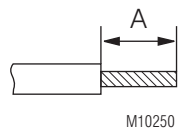
6 interrupteur de sécurité NE 5021+ 1 bouton d'arrêt d'urgence en série, pilotage sur 2 canaux, protégé contre courts-circuits transversaux.

Bien tenir compte du paragraphe "Programmation du module"

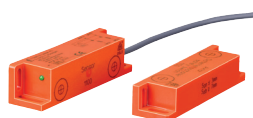
Pos. interrupteurs: S1 protégé contre courts-circuits transversaux
S2 démarrage manuel

En mode automatique: Ponter bouton marche et S2 et programmer S2 sur Autostart
Convient jusqu'à SIL3, Performance Level e, Cat. 3

DE	Beschriftung und Anschlüsse
EN	Labeling and connections
FR	Marquage et raccordements

	 M10254	 M10256	 M10255
		 PS	 PC
	ø 4 mm / PZ 1 0,8 Nm 7 LB. IN	ø 4 mm / PZ 1 0,8 Nm 7 LB. IN	DIN 5264-A; 0,5 x 3
 M10248	A = 8 mm 1 x 0,5 ... 4 mm² 1 x AWG 20 to 12 2 x 0,5 ... 2,5 mm² 2 x AWG 20 to 14	A = 8 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm² 1 x AWG 20 to 14 2 x 0,5 ... 1,5 mm² 2 x AWG 20 to 16	A = 10 ... 12 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm² 1 x AWG 20 to 14 A = 12 mm 1 x 0,5 ... 4 mm² 1 x AWG 20 to 12
 M10249	A = 8 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm² 1 x AWG 20 to 14 2 x 0,5 ... 1,5 mm² 2 x AWG 20 to 16	A = 8 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm² 1 x AWG 20 to 14 2 x 0,5 ... 1 mm² 2 x AWG 20 to 18	A = 10 ... 12 mm 1 x 0,5 ... 1,5 mm² 1 x AWG 20 to 16 A = 12 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm² 1 x AWG 20 to 14
 M10250	A = 8 mm 1 x 0,5 ... 4 mm² 1 x AWG 20 to 12 2 x 0,5 ... 2,5 mm² 2 x AWG 20 to 14	A = 8 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm² 1 x AWG 20 to 14 2 x 0,5 ... 1,5 mm² 2 x AWG 20 to 16	A = 10 ... 12 mm 1 x 0,5 ... 2,5 mm² 1 x AWG 20 to 14 A = 12 mm 1 x 0,5 ... 4 mm² 1 x AWG 20 to 12

DE	Zubehör
EN	Accessories
FR	Accessoires



NE 5020.92

Artikelnummer:
Article number:
Référence:
0051641

DE	Magnetschalter codiert, für DC 24 V, mit 2 Halbleiterausgängen
EN	Safety switch, magnetic coded, for DC 24 V, with 2 semiconductor outputs
FR	Interrupteur magnétique codé, pour DC 24 V, avec 2 sorties à semi-conducteurs

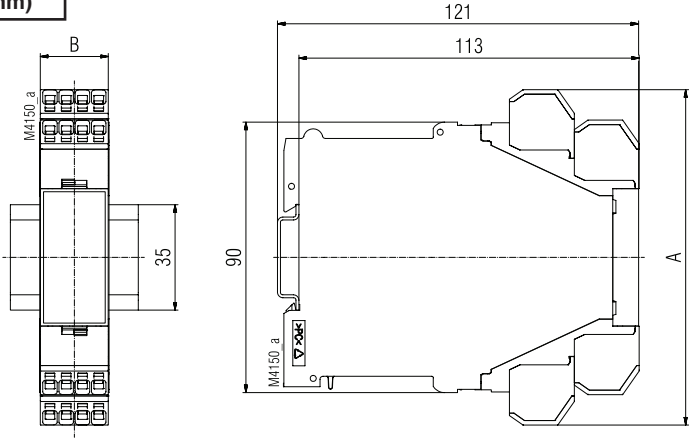


NE 5021.02

Artikelnummer:
Article number:
Référence:
0054695

DE	Magnetschalter codiert, mit 2 Schließern (Reedkontakten)
EN	Safety switch, magnetic coded, with 2 NO contacts (reed contacts)
FR	Interrupteur magnétique codé, avec 2 contacts NO (contacts Reed)

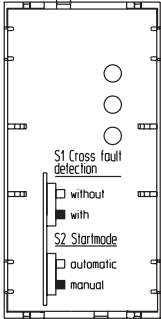
DE	Maßbild (Maße in mm)
EN	Dimensions (dimensions in mm)
FR	Dimensions (dimensions en mm)



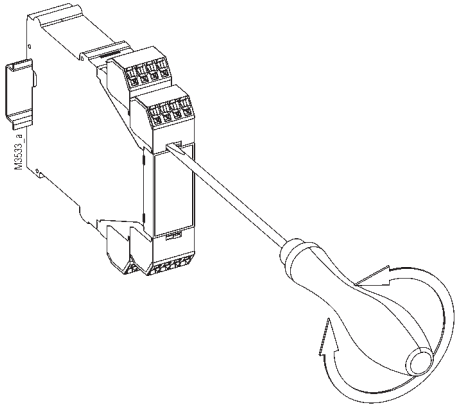
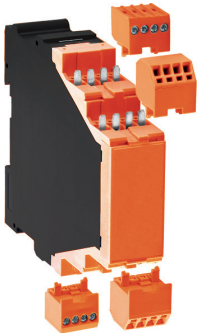
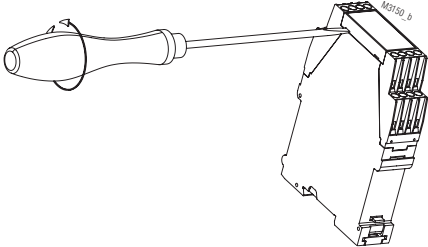
	A	B
LG 5925/900	90	22,5
LG 5925/900 PS	104	22,5
LG 5925/900 PC	111	22,5

DE	Geräteprogrammierung
EN	Setting
FR	Programmation de l'appareil

DE	Montage / Demontage der PS / PC-Klemmenblöcke
EN	Mounting / disassembly of the PS / PC-terminal blocks
FR	Montage / Démontage des borniers PS / PC



M8892



DE	S1 darf nur bei unbestromtem Gerät betätigt werden! Die Schalterstellung zeigt den Lieferzustand.
EN	Disconnect unit before setting of S1 Drawing shows setting at the state of delivery
FR	Commutation de S1 uniquement hors tension. Appareil livré tel que sur le schéma.

DE	Demontage der steckbaren Klemmenblöcke (Stecker) - Gerät spannungsfrei schalten. - Schraubendreher in die frontseitige Aussparung zwischen Stecker und Frontplatte hineinschieben. - Schraubendreher um seine Längsachse drehen. - Beachten Sie bitte, dass die Klemmenblöcke nur auf dem zugehörigen Steckplatz montiert werden.
EN	Removing the terminal blocks with cage clamp terminals - The unit has to be disconnected. - Insert a screwdriver in the side recess of the front plate. - Turn the screwdriver to the right and left. - Please note that the terminal blocks have to be mounted on the belonging plug in terminations.
FR	Démontage des borniers amovibles - Mise hors tension de l'appareil - Enfoncer un tourne-vis dans la fente entre la face avant et le bornier - Tourner le tourne-vis pour libérer le bornier - Tenir compte du fait que les borniers ne doivent être montés qu'à leur place appropriée

DE	Sicherheitstechnische Kenndaten
EN	Safety Related Data
FR	Données techniques sécuritaires

EN ISO 13849-1:		
Kategorie / Category:	4	
PL:	e	
MTTF _d :	216,7	a (year)
DC _{avg} :	99,0	%
d _{op} :	365	d/a (days/year)
h _{op} :	24	h/d (hours/day)
t _{cycle} :	3600	s/cycle
	≥ 1	/h (hour)

IEC/EN 62061 IEC/EN 61508 IEC/EN 61511:		
SIL CL:	3	IEC/EN 62061
SIL	3	IEC/EN 61508, IEC/EN 61511
HFT ¹⁾ :	1	
DC:	99,0	%
PFH _D :	1,1E-10	h ⁻¹
PFD _{AVG} :	8,2E-05	(Low Demand Mode)
T ₁ :	20	a (year)
¹⁾ HFT = Hardware-Fehlertoleranz Hardware failure tolerance Tolérance défauts Hardware		

Anforderung seitens der Sicherheitsfunktion an das Gerät im High Demand Mode Demand to our device based on the evaluated necessary safety level of the application at High Demand Mode Consigne résultant de la fonction sécuritaire de l'appareil au High Demande Mode		Intervall für zyklische Überprüfung der Sicherheitsfunktion Intervall for cyclic test of the safety function Interval du contrôle cyclique de la fonction sécuritaire
nach, acc. to, selon EN ISO 13849-1	PL e with Cat. 3 or Cat. 4	einmal pro Monat once per month mensuel
	PL d with Cat. 3	einmal pro Jahr once per year annuel
nach, acc. to, selon IEC/EN 62061, IEC/EN 61508	SIL CL 3, SIL 3 with HFT = 1	einmal pro Monat once per month mensuel
	SIL CL 2, SIL 2 with HFT = 1	einmal pro Jahr once per year annuel



DE	Die angeführten Kenndaten gelten für die Standardtype. Sicherheitstechnische Kenndaten für andere Geräteausführungen erhalten Sie auf Anfrage. Die sicherheitstechnischen Kenndaten der kompletten Anlage müssen vom Anwender bestimmt werden.
EN	The values stated above are valid for the standard type. Safety data for other variants are available on request. The safety relevant data of the complete system has to be determined by the manufacturer of the system.
FR	Les valeurs données sont valables pour les produits standards. Les valeurs techniques sécuritaires pour d'autres produits spéciaux sont disponibles sur simple demande. Les données techniques sécuritaires de l'installation complète doivent être définies par l'utilisateur.

DE	EG-Konformitätserklärung
EN	CE-Declaration of Conformity
FR	Déclaration de conformité européenne

EG-Konformitätserklärung
Declaration of Conformity
Déclaration de conformité européenne



Hersteller: E. Dold & Söhne KG
Manufacturer: 78120 Furtwangen
Fabricant: Bregstr. 18
Germany

Produktbezeichnung: SAFEMASTER	Not-Aus-Modul	LG5925.xx	LG5925.yyzz/
Product description:	Emergency-stop-module	LG5925.yy/900	LG5925.yyzz/900
Désignation du produit:	Module arrêt d'urgence	LG5925.yy/920	LG5925.yyzz/920
		xx = 02, 03, 04, 48, 54	yy = 02, 04, 48
		zz = PS, PC	

Das bezeichnete Produkt stimmt mit den Vorschriften folgender Europäischer Richtlinien überein:
The indicated product is in conformance with the regulations of the following european directives:
Le produit désigné est conforme aux instructions des directives européennes:

Maschinenrichtlinie: 2006/42/EG EU-Abl. L157/24, 09.06.2006
Machinery directive:/ Directives Machines:

EMV-Richtlinie: 2014/30/EU EU-Abl. L96/79, 29.03.2014
EMC-Directive:/ Directives-CEM:

RoHS-Richtlinie: 2011/65/EU EU-Abl. L174/88, 01.07.2011
RoHS-Directive / Directives-RoHS:

Prüfgrundlagen:	EN ISO 13849-1:2015	EN 50178:1997
Basis of Testing:	IEC 62061:2015	EN ISO 13850:2008
Lignes de contrôle:	EN 60204-1:2006 + A1:2009 + AC:2010 (in extracts)	IEC 61508 Parts 1-7:2010
	EN 60947-5-1:2004 + AC:2005 + A1:2009	EN 50156-2:2015

Die Übereinstimmung eines Baumusters des bezeichneten Produktes mit der oben genannten Maschinen-Richtlinie wurde bescheinigt durch:

Consistency of a production sample with the marked product in accordance to the above machines directive has been certified by:
La conformité d'un échantillon du produit désigné aux directives machine susmentionnées a été certifiée par :

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Alboinstrasse 56
12103 Berlin

Nummer der benannten Stelle : NB0035
Number of certification office:/ Numéro de l'organisme notifié

Nummer der Bescheinigung:	01/205/5107.02/16	Ausstelldatum: 22.09.2016
Certification number: / Numéro de certificat		Date of issue: / Date de délivrance

Für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen ist bevollmächtigt:
For the compilation of technical documents is authorized:/ Pour la composition des documents techniques est autorisé

.....
Gamal Hagar - Entwicklungsleiter / R&D Manager

Rechtsverbindliche Unterschrift:
Signature of authorized person: / Signature du PDG:

ppa.....
Christian Dold - Produktmanagement -

Ort, Datum: Furtwangen, 04.01.2018
Place, Date: / Lieu, date:

Diese Original - Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften. Die Sicherheitshinweise der Produktdokumentation sind zu beachten.
This original declaration confirms the conformity of the mentioned directives but does not comprise any guarantee of the product characteristics. The safety directives of the product documentation are to be considered.
Cette déclaration originale certifie la conformité des directives nommées mais ne comprend aucune garantie des caractéristiques du produit. Les directives de sécurité de la documentation du produit sont à considérer.